[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/9081 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / Münzkabinett [CC BY-SA]

Object:	Einseitige Medaille der Paracelsus-Loge Stuttgart aus dem Jahr 1958
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 1992-79

Description

Die Paracelsus-Loge Stuttgart wurde 1957 als Deputationsloge gegründet. Seit 1959 ruhen die Arbeiten jedoch. Die einseitige Medaille wird aus einem sich kreuzendem Winkel und Zirkel gebildet, den bekanntesten freimaurerischen Symbolen. Sie beziehen sich auf die Steinnmetzbruderschaften und deren Bauhütten, auf die sich die Freimaurer berufen. In dem Feld, das durch die Werkzeuge gebildet wird, befindet sich ein Brustbild Paracelsus im Profil nach rechts, dem Namensgeber der Loge. Paracelsus lebte im 16. Jahrhundert und war Arzt, Alchemist und Philosoph. Über ihm steht die Jahreszahl 1958. Der Winkel trägt die Inschrift PARACELSUS STUTTGART.
[Kathleen Schiller]

Basic data

Material/Technique:	Leichtmetall
Measurements:	Höhe: 66 mm, Breite: 81 mm, Gewicht: 55,29 g

Events

Created	When	1958
	Who	
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Paracelsus (1493-1541)
	Where	

Keywords

- Angle
- Compass
- Freimaurer
- Medal

Literature

- Ernst, Albrecht, Grünert, Regina [Berab.] (2017): Gelebte Utopie. Auf den Spuren der Freimaurer in Württemberg. Ausstellungskatalog Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Stuttgart, unter Nr. 2.02e.